



## PRESSEMELDUNG

### **Junge Forschertalente lassen Bitburg staunen**

Im Regionalwettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ wurden die besten Forschungsprojekte der Region ausgezeichnet

---

**Bitburg / 29. Februar 2024.** Unter dem Motto „Mach dir einen Kopf“ fand heute in der Stadthalle Bitburg der diesjährige Regionalwettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ statt. Insgesamt 69 Jungforscherinnen und Jungforscher bis 14 Jahre stellten ihre Projekte aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) einer Fachjury vor. Die 34 Projektgruppen beschäftigten sich mit so unterschiedlichen Themen wie nachhaltigen Biostrohhalmen, Solarkraftwerken, gesunden Frühstücksgetränken und den Auswirkungen von KI auf das Lernen in der Schule. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, sich von den Talenten der Region begeistern zu lassen und sich mit ihnen auszutauschen. In der anschließenden Feierstunde wurden die besten Projekte in sechs Fachbereichen ausgezeichnet. Alle Erstplatzierten nehmen am Landeswettbewerb teil, der vom 25. bis 26. April in Ingelheim stattfindet.

„Auch in diesem Jahr haben die Projektgruppen mit großer Kreativität und beeindruckendem Engagement aktuelle Themen aus dem MINT-Bereich aufbereitet und damit Publikum und Jury beeindruckt“, betont Oberstudienrat und Wettbewerbsleiter Dr. Marc Bauch. „Jugend forscht ist nicht nur ein Wettbewerb, sondern auch ein Netzwerk für junge Talente, die sich für Naturwissenschaften und Technik interessieren. Ich bin unserem Patenunternehmen, der Bitburger Brauerei, und den Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung sehr dankbar, dass sie diesen Wettbewerb ermöglichen.“

„Wir brauchen eine Generation, die anpackt und sich den Herausforderungen der Zukunft stellt, die sich einen Kopf macht und ihn nicht in den Sand steckt. Vor diesem Hintergrund sind Initiativen wie Jugend forscht nicht hoch genug einzuschätzen“, ergänzt Jan Niewodniczanski, Geschäftsführer Technik und Umwelt der Bitburger Braugruppe und Patenbeauftragter für Jugend forscht. „Als Traditionsunternehmen haben wir ein besonderes Interesse an der Förderung junger Talente. Deshalb engagieren wir uns seit über 45 Jahren für Jugend forscht.“

Es gab zahlreiche Preise und Auszeichnungen, hier die Erstplatzierten:

#### **Fachgebiet Arbeitswelt**

*Es ist nicht alles Gold was glänzt - Wie viel Kupfer steckt in einem Kabel?*

Sara Merkelbach

Thomas-Morus-Gymnasium, Daun

#### **Fachgebiet Biologie**

*Die Diversität der Mesofauna in zwei Weinbergen (Vergleich zwischen konventionellem und Demeter- Anbau)*

Jakob Niedersberg

Integrierte Gesamtschule Zell

#### **Fachgebiet Chemie**

*Sauberes Geschirr – grün und fair*

Lena Feinen

Vinzenz-von-Paul Gymnasium, Prüm



### **Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaften**

*Pflanzen als Weltretter – die CO2 Filter*

Johanna Probst, Mila Dünner

Regino-Gymnasium, Prüm

### **Fachgebiet Physik**

*Auf Durchzug schalten – Nutzung der thermischen Bewegung nach dem Vorbild der Termiten*

Franziska Ostermann, Antonia Ostermann, Lena Koch

SFZ Prümer Land, Prüm

### **Fachgebiet Technik**

*Feuchtigkeitsgesteuerte automatische Calliope-Bewässerungsanlage*

Maximilian Tawan Hess, Anton Andre, Jon Andre Servaty

Martin-von-Cochem-Gymnasium, Cochem